

# Irene Ehemann stellt in Sparkasse aus

Ostbayernkurier, Region Schwandorf

Rudolf Hirsch

Donnerstag, 13. Juni 2019



**Vorstandsvorsitzender Werner Heß (links) begrüßte Künstlerin Irene Ehemann (Mitte) und Musiker Ben Stone (rechts) zur Ausstellungseröffnung in der Sparkasse.**

Schwandorf. Die Sparkasse und Künstlerin Irene Ehemann haben eines gemeinsam: Ihre Lieblingsfarbe ist Rot. Die Nabburger Malerin stellt bis 8. Juli 25 ihrer Acrylbilder in den Räumen der Sparkasse in Schwandorf aus.

Bei der Vernissage am Dienstag ließ sich Vorstandsvorsitzender Werner Heß von den Farben der Kunstwerke inspirieren und stellte fest: „Die intensiven Rottöne strahlen eine besondere Energie aus“. Christa Haubelt-Schlosser begleitet die Künstlerin mittlerweile durch 20 Ausstellungen und hielt auch diesmal die Laudatio. „In den Bildern von Irene Ehemann kommt die pure Lebensfreude zum Ausdruck“, sagte die Leiterin des Nabburger Stadtmuseums. Mit ihrem „kreativen Auge“ lasse die Malerin immer wieder neue „Inspirationen in Acryl“ entstehen.

Himmel über der Toskana oder reizvolle Ansichten ihrer Heimatstadt Nabburg - Irene Ehemann malt Orte, an denen sie gerne wäre oder wo sie gerade ist. Ihre Motive sind Landschaften oder abstrakt-surrealistische Formationen. Bei ihren Bildern geht es um abstraktes genauso wie um gegenständliches Malen.

Intuitiv bewege die Künstlerin den Pinsel über die Malfläche, um herbstliche Sinneseindrücke in leuchtend bunten Farben einzufangen, so die Laudatorin. Andere Farbfelder spiegeln jahreszeitliche Impressionen wider und verschmelzen zu einer eindrucksvollen Gesamtwirkung. Der Schwarzenfelder Musiker Ben Stone umrahmte die Ausstellungseröffnung mit Gesang und Gitarrenmusik.